

IN DIESER AUSGABE

02 Die Luft, die hinten rauskommt

04 Touristisch bedeutsame Linien



EDITORIAL

Liebe Leserinnen und Leser,

die Vorweihnachtszeit hat begonnen. Haben Sie schon einmal daran gedacht, die Weihnachtsmärkte in Erfurt, Weimar oder Jena zu besuchen? Der Glühwein schmeckt besser, wenn das Auto stehenbleibt.

Nutzen Sie Busse und Bahnen für Ihren Besuch. Mit der neuen VMT-App für Mobiltelefone können Sie bequem die beste Verbindung ermitteln. Mit nur einem Fahrschein können Sie im VMT-Gebiet alle Nahverkehrsmittel nutzen. In Familie und mit Freunden können Sie günstige Gruppentarife in Anspruch nehmen.

Mit Bussen und Bahnen fahren Sie ohne Stress auf die Weihnachtsmärkte. Sie müssen keinen Parkplatz für Ihr Auto suchen und noch extra dafür bezahlen. Das sind gute Gründe, das Auto mal stehen zu lassen.

Ich wünsche Ihnen entspannte Feiertage und ein gutes, neues Jahr.

Uwe Szpöt

Geschäftsführer
Regionale Verkehrsgemeinschaft
Gotha GmbH

Direkter Linienbus zu wichtigen Orten

Ab 2017 führt der Freistaat Thüringen „landesbedeutsame Buslinien“ ein. Sie sollen kleinere und mittlere Städte direkt miteinander verbinden. Ein Umstieg zur Bahn muss möglich sein.

THÜRINGEN. Solche direkten Buslinienverbindungen existieren bereits, zum Beispiel zwischen Hermsdorf, Eisenberg und Crossen, zwischen Rudolstadt und Ilmenau oder zwischen Gotha und Oberhof. Der Freistaat Thüringen hat jetzt in einer Richtlinie Kriterien für „landesbedeutsame Buslinien“ definiert. Sie sollen in den nächsten Jahren ganz praktisch und möglichst flächendeckend umgesetzt werden.

Jenseits der wenigen großen Zentren in Thüringen soll ein durchgehendes ÖPNV-Angebot wochentags, an Wochenenden und Feiertagen etabliert werden. Das für Verkehr zuständige Thüringer Ministerium hat ca. 60 bestehende Buslinien als „landesbedeutsam“ identifiziert. Es fördert ÖPNV-Aufgabenträger, die nach Antrag und Prüfung die vorgegebenen Kriterien erfüllen.

Dazu gehört, dass montags bis freitags mindestens acht vertaktete Fahrten pro Tag und Richtung angeboten werden, an Wochenenden und Feiertagen mindestens vier Fahrten. An einem zentralen Ort entlang der Fahrtstrecke muss ein

» Im Hauptlinien-
netz der JES
fahren die Busse
jede Stunde
dieselbe Runde.«



Mit dem Linienbus von Hermsdorf über Eisenberg nach Crossen mit Umstieg in die Bahn nach Leipzig oder Gera.

Umstieg in die Bahn möglich sein, mit einer Übergangszeit von höchstens 15 Minuten. Bei den oben genannten Verbindungen betrifft das z.B. den Umstieg in die Bahn in Crossen in Richtung Gera oder Leipzig, in Ilmenau in Richtung Erfurt oder in Gotha in Richtung Erfurt oder Eisenach.

Die JES Verkehrsgesellschaft Eisenberg ist gut vorbereitet auf diese „landesweiten Buslinien“. Geschäftsführer Andreas Möller verweist auf das hierarchisch strukturierte Buslinien-netz im Saale-Holzland-Kreis und der Region Jena: „Im Hauptlinien-netz der JES fahren die Busse jede

Stunde dieselbe Runde, an derselben Haltestelle immer zur gleichen Minute. Das können sich Fahrgäste gut merken.“

Der Freistaat Thüringen fördert landesweite Buslinien laut Ministerin Birgit Keller im Jahr 2017 mit zwei Millionen, im Jahr 2018 mit drei Millionen Euro. Bus & Bahn Thüringen erwartet laut Geschäftsführer Tilman Wagenknecht eine verstärkte Nachfrage, wenn sich das landesweite Busnetz etabliert hat und mehr Bürger auf den ÖPNV umsteigen.

Mehr Informationen:
www.bus-bahn-thueringen.de
www.rvg-gotha.de

Im RVG-Verkehrsgebiet kommen zwei Verbindungen infrage Landesbedeutsame Buslinie Gotha-Oberhof

Der Freistaat Thüringen will ab 2017 landesbedeutsame Buslinien einführen. Im Verkehrsgebiet der RVG kommen dafür zwei Linien infrage.

Die Linie 860 führt von Gotha über Ohrdruf und Luisenthal nach Oberhof. Der kleine Ort im Landkreis Schmalkalden-Meiningen ist

vom Land mit dem Status „besonderes Landesinteresse“ versehen worden. RVG-Busse fahren wochentags und an Wochenenden sechsmal in jede Richtung im Zweistundentakt durchgehend bis Oberhof.

RVG-Geschäftsführer Uwe Szpöt sieht in der Linie 860 Poten-

zial, sie zu einer landesbedeutsamen Verbindung zu entwickeln. Für einen erfolgreichen Antrag müssen Bahnanschlüsse mit dem Busfahrplan abgestimmt werden. Für die ebenfalls infrage kommende Linie 851 von Gotha nach Schmalkalden sieht Szpöt hingegen kaum Chancen.

KURZ & KNAPP

Thüringen-
Ausstellung 2017

Bus & Bahn Thüringen e. V., der Zusammenschluss von Verkehrsunternehmen in Thüringen, beteiligt sich wieder an der Thüringen-Ausstellung. Die 27. Auflage läuft vom 04.03. bis 12.03.2017 auf der Messe in Erfurt. Am Stand von Bus & Bahn Thüringen gibt es viele

Informationen zum öffentlichen Personennahverkehr im Land und zu Ausbildungsmöglichkeiten in Nahverkehr.

Baustellen
bei der Bahn

Im Eisenbahnnetz in Thüringen wird zeitweilig gebaut. Busse fahren Schienenersatzverkehr, die Reisezeit kann sich verlängern, Anschlüsse werden vielleicht nicht mehr erreicht. Wo mit baubedingten Fahrplanänderungen zu rechnen ist, zeigt eine Übersichtskarte im Internet. Sie enthält die Linien, die von den Nahverkehrszügen der verschiedenen Bahnunternehmen bedient werden.

Mehr Informationen:
www.nvsthueringen.de/t3/index.php?id=401

BUS & BAHN KONKRET

Unternehmen
bilden aus

Die ÖPNV-Unternehmen in Thüringen bieten attraktive Ausbildungsplätze an. Junge Leute, die 2017 einen Schulabschluss anstreben, sollten sich bereits jetzt informieren. Die Betriebe empfehlen allen interessierten Schülern Praktika, um den Ausbildungsberuf kennenzulernen.

Initiativbewerbungen bei den Thüringer Verkehrsunternehmen sind möglich. Sie sollten Lebenslauf, Motivationsschreiben mit eventuellen Praxiserfahrungen und das letzte Schulzeugnis in Kopie enthalten.

Die Verkehrsbetriebe vor Ort beraten gern über Ausbildungsberufe und Praktika. Online sind dazu viele Informationen abrufbar. Die Kontaktdaten des nächstgelegenen Verkehrsunternehmens stehen auf Seite 4 oben links in dieser omni.

Busse und Bahnen sind die umweltfreundlichsten Verkehrsmittel

Die Luft, die hinten rauskommt

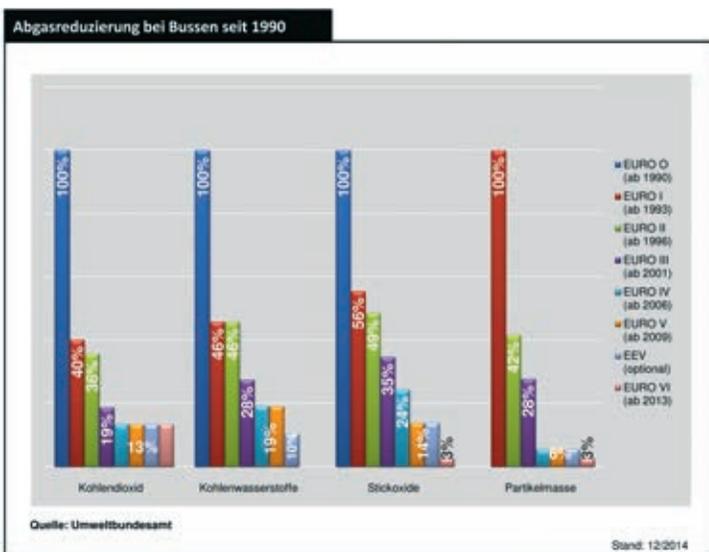
Fakt ist, Busse und Bahnen sind unter ökologischen Gesichtspunkten als Verkehrsmittel unschlagbar. Das gilt auch für die rund 2.000 Linienbusse in Thüringen.

THÜRINGEN. Ein moderner Linienbus erfüllt die Euro-6-Norm, den höchsten Umweltstandard, der aktuell gilt. Busunternehmen aus Thüringen kaufen in der Regel neue Fahrzeuge mit diesem Standard.

Neue Busse mit Euro 6

Auf den Punkt bringt Matthias Höring das Problem mit den schädlichen Emissionen beim modernen Standardlinienbus: „Die Luft, die hinten rauskommt, ist sauberer, als die Luft, die vorn angesaugt wird.“ Für sein Unternehmen, die IOV Omnibusverkehr GmbH Ilmenau, kauft er neue Busse ausschließlich mit Euro 6. Das beruht u. a. auf dem Konsens von Unternehmen, Busproduzenten und dem Fördermittelgeber Freistaat Thüringen, dass modernste Umweltstandards für den öffentlichen Nahverkehr gelten.

Die JES Verkehrsgesellschaft in Eisenberg hat seit 2014 den Fahrzeugpark fast zur Hälfte erneuert. Der Freistaat Thüringen förderte die Investitionen mit rund 2,7 Mio. Euro, weil die modernen Busse die aktuellen Umweltstandards und die Anforderungen an die



Barrierefreiheit erfüllen. Die Kom-Bus-Gruppe in Ostthüringen konnte 2016 15 neue Busse beschaffen. Von den aktuell 215 Bussen erfüllen ca. 83 Prozent mindestens die Euro-4-Norm. Das ist nachhaltiger Umweltschutz.

20 Prozent weniger Kraftstoff

Der technische Leiter der IOV Ilmenau, Gerd Hellmundt, sagt selbstbewusst, „alle unsere Busse können in Umweltzonen in Deutschland fahren.“ Er spricht über technische Lösungen, die für weniger Schadstoffe sorgen. Dazu zählen nachgerüstete Oxydationskatalysatoren oder die Abgasreinigung

hinter dem Motor. Die modernen Euro-6-Busse verbrauchen ca. 20 Prozent weniger Kraftstoff. Das allein schon die Umwelt.

Die vom Umweltbundesamt erhobenen statistischen Daten zum Ausstoß von Kohlendioxid verschiedener Verkehrsmittel untermauern, Busse und Bahnen verursachen pro Personen-Kilometer die geringsten Emissionen. Die neueste Statistik zur Abgasreduzierung bei Bussen seit 1990 beweist eindrucksvoll, wie die Umwelt seitdem entlastet worden ist.

» Die Luft, die hinten rauskommt, ist sauberer, als die Luft, die vorn angesaugt wird. «

Mehr Informationen:
www.bus-bahn-thueringen.de
www.bdo.org/themen-und-positionen/umwelt

Gemeinschaftsaktion vieler Partner startet am 1. März 2017

Auto mal stehenlassen und umsteigen

Am Aschermittwoch 2017 ist die närrische Zeit vorbei. Dann startet wieder die Aktion Autofasten. Bis Karsamstag sollen vor allem Autofahrer ermutigt werden, mal Busse und Bahnen, den ÖPNV, zu testen.

THÜRINGEN. Die Gemeinschaftsaktion „Autofasten. Sinn erfahren“ startet am 1. März 2017 zum siebten Mal.

Verkehrsunternehmen aus Thüringen, Bus & Bahn Thüringen, die Evangelische Kirche in Mitteldeutschland und viele weitere Partner unterstützen das Anliegen.

Mehr Bürgerinnen und Bürger sollen den Wert öffentliche

Mobilität und das Angebot der Verkehrsunternehmen kennenlernen und testen. Sie sind eingeladen, öf-

ter mal das Auto stehen zu lassen und auf den Öffentlichen Personennahverkehr (ÖPNV), das Fahrrad oder

Carsharing umzusteigen beziehungsweise – wenn möglich – zu Fuß zu gehen.

Erneut werden einige Thüringer Verkehrsunternehmen ein kostengünstiges Autofasten-Ticket für Busse und Bahnen anbieten. Außerdem kann in einem Mit-

machkalender wieder das eigene „Autofasten“ dokumentiert und am Ende ein toller Preis gewonnen werden.

Die Aktion läuft bis Karsamstag, den 15. April. Vor dem Start am 1. März informieren wir aktuell in den Medien, auf der Aktionsseite im Internet und der Facebookseite.

Steigen Sie um, probieren Sie Autofasten aus, seien Sie dabei!

Mehr Informationen:
www.autofasten-thueringen.de
www.facebook.com/Autofasten.Thueringen



Die wenigen Änderungen werden im Internet veröffentlicht Der Fahrplan bleibt, wie er ist

Am zweiten Sonntag im Dezember, am 11. Dezember 2016, findet bei Bus und Bahn der Fahrplanwechsel statt. In diesem Jahr gibt die RVG kein neues Fahrplanheft heraus.

LANDKREIS GOTHA. Das liegt daran, dass es nur ganz wenige Änderungen geben wird. Das betrifft einzelne Fahrten auf den Linien 841, 844 und 846. Möglich sind in Einzelfällen Minutenabweichungen gegenüber dem aktuellen Fahrplan.

Fahrplanheft gilt weiter

Deshalb hat sich die RVG entschlossen, keinen neuen gedruckten Fahrplan zu veröffentlichen, sagt Geschäftsführer Uwe Szpöt und bittet die Fahrgäste dafür um Verständnis. Das aktuelle Fahrplanheft gilt weiter inklusive der bisher veröffentlichten Änderungen.

Wo notwendig, werden die Aushangfahrpläne an den Haltestellen aktualisiert. Wer über keinen Internetzugang verfügt, um sich auf der RVG-Seite zu informieren, der kann über das Servicetelefon anrufen und Auskunft einholen. Im RVG/TWSB-Kundenzentrum am Gothaer Hauptbahnhof geben die Mitarbei-

ter ebenfalls gern Auskunft über die aktuellen Fahrzeiten.

Tarifierhöhung im VMT

Die RVG ist Partner im Verkehrsverbund Mittelthüringen (VMT). Der VMT hatte bereits vor einigen Monaten mitgeteilt, dass eine Tarifierhöhung zum 1. Januar 2017 wirksam wird. Die Fahrpreise steigen im Durchschnitt um moderate 2,69 Prozent. VMT-Geschäftsführer

Christoph Heuing begründet das u. a. mit gestiegenen Kosten für Personal, Material, Wartung und Instandhaltung. Fahrgästen soll auch künftig ein qualitativ hochwertiges Angebot zur Verfügung stehen.

Der Preis der Einzelfahrschein in allen CityZonen bleibt stabil. Das betrifft auch die Ein-

zelfahrt in der Stadt Gotha, die weiterhin 1,50 Euro kostet. Dagegen erhöhen sich beispielsweise das AboPlus innerhalb Gothas sowie in den CityZonen Erfurt, Weimar, Jena und Gera. Das Abo-

Mobil65, das verbundweit gilt, steigt von 55 auf 58 Euro. Auf die Partnerkarte wird weiterhin ein Rabatt von 50 Prozent gewährt.

Aus der nachfolgenden VMT-Preisübersicht können Sie bereits jetzt alle ab 01.01.2017 gültigen Fahrpreise entnehmen. Alle Preise verstehen sich vorbehaltlich der Genehmigung durch das Thüringer Landesverwaltungsamt.

»Die Aushangfahrpläne an den Haltestellen werden aktualisiert.«



Mehr Informationen:
www.vmt-thueringen.de
www.rvg-gotha.de
Kundenzentrum von RVG und TWSB am Gothaer Hauptbahnhof
Öffnungszeiten: Mo-Fr 8:00-13:00 Uhr und 13:30-17:00 Uhr | Sa 9:00-14:00 Uhr
Servicetelefon: 03621 / 398270
VMT-Servicetelefon: 0361 / 19449

VMT-Preisübersicht

Preisstufe ^A	CityTarif ^B				CityRegioTarif ^D											
	Erfurt	Weimar	Jena	Gera	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	ab 12
Einzelfahrt	2,00	2,00	2,00	2,00	2,80	4,00	5,60	6,20	7,90	10,00	11,50	12,90	14,10	15,50	17,80	
Einzelfahrt BahnCard	-	-	-	-	2,10	3,00	4,20	4,70	5,90	7,50	8,60	9,70	10,60	11,70	13,30	
Kinder-Einzelfahrt	1,50	1,50	1,50	1,50	2,00	2,90	4,00	4,50	5,70	7,20	8,20	9,30	10,20	11,20	12,80	
Kinder-Einzelfahrt BahnCard	-	-	-	-	1,50	2,20	3,00	3,40	4,30	5,40	6,20	7,00	7,60	8,40	9,60	
4-Fahrtkarte	7,20	6,40	7,20	7,20	9,90	14,50	20,20	22,50	28,30	36,10	41,20	46,40	50,80	56,00	64,00	
Kinder-4-Fahrtkarte	5,30	4,80	5,30	5,30	7,20	10,40	14,60	16,20	20,40	26,00	29,70	33,40	36,60	40,30	46,10	
Tageskarte	5,10	5,10	5,10	5,10	6,10	8,90	12,40	13,70	17,30	19,00	21,50	22,00	22,00	22,00	22,00	
Gruppentageskarte	10,00	10,00	10,00	10,00	13,50	19,70	27,60	28,50	29,00	29,00	29,00	29,00	29,00	29,00	29,00	
Wochenkarte	18,40	13,10	18,40	18,40	21,30	29,80	41,60	46,20	51,20	65,10	72,10	79,90	84,70	91,70	97,90	
Schüler-Azubi-Wochenkarte	13,80	9,90	13,80	13,80	16,00	22,40	31,20	34,70	38,40	48,90	54,10	60,00	63,60	68,80	73,50	
Monatskarte	57,70	41,40	57,70	57,70	66,30	96,70	135,00	149,70	175,60	220,50	234,80	257,70	268,10	281,30	288,20	
Schüler-Azubi-Monatskarte	43,30	31,10	43,30	43,30	49,80	72,60	101,30	112,30	131,70	165,40	176,10	193,30	201,10	211,00	216,20	
Abo Plus	51,90	37,30	51,90	51,90	59,60	87,00	121,50	134,70	158,00	198,40	211,30	231,90	241,30	253,20	259,40	
Abo Solo	47,10	33,80	47,10	47,10	54,10	78,90	110,10	122,20	143,30	179,90	191,60	210,30	218,80	229,50	235,20	
Abo Schüler/Azubi	38,60	27,70	38,60	38,60	44,40	64,70	90,30	100,10	117,40	147,50	157,00	172,40	179,30	188,10	192,80	
Abo Mobil65	verbundweit gültig, persönlich, nicht übertragbar, ganztägige Mitnahmemöglichkeit von zwei Kindern bis einschließlich 14 Jahre und maximal einem Hund															58,00
Abo Mobil65 Partnerkarte	gleiche Bedingungen wie Abo Mobil65, Erwerb nur mit Abo Mobil65 möglich, Bezahlung erfolgt nur über Abo Mobil65															29,00

Alle Preise sind in Euro angegeben. Gültig ab 01.01.2017. Es gelten die von den Genehmigungsbehörden genehmigten Tarife, Tarifbestimmungen und Beförderungsbedingungen. Änderungen vorbehalten. Einzelangaben ohne Gewähr.

Preisstufe ^A	RegioTarif ^C					
	1	2	3	4	5	ab 6
Einzelfahrt	1,50	2,00	3,40	4,70	6,00	7,40
Einzelfahrt BahnCard	-	1,50	2,50	3,50	4,50	5,50
Kinder-Einzelfahrt	1,10	1,50	2,40	3,40	4,30	5,30
Kinder-Einzelfahrt BahnCard	-	1,10	1,80	2,50	3,30	4,00
4-Fahrtkarte	5,40	7,20	11,90	16,60	21,20	25,90
Kinder-4-Fahrtkarte	3,90	5,20	8,60	11,90	15,30	18,70
Tageskarte	3,20	4,30	7,10	9,90	12,70	15,50
Gruppentageskarte	7,50	10,00	16,50	23,00	29,00	29,00
Wochenkarte	13,00	17,40	23,60	31,50	40,40	49,30
Schüler-Azubi-Wochenkarte	9,80	13,10	17,70	23,70	30,30	37,00
Monatskarte	41,40	55,20	77,60	108,20	138,80	169,30
Schüler-Azubi-Monatskarte	31,10	41,40	58,20	81,20	104,10	127,00
Abo Plus	37,30	49,70	69,80	97,40	124,90	152,40
Abo Solo	33,80	45,10	63,30	88,30	113,20	138,20
Abo Schüler/Azubi	27,70	36,90	51,90	72,40	92,80	113,20
Abo Mobil65	siehe oben					
Abo Mobil65 Partnerkarte	siehe oben					

VMT-Hopper-Ticket

bis 50 km innerhalb des Verbundgebietes	
Einfache Fahrt	5,40
Hin- und Rückfahrt	8,90

Erhältlich am Fahrkartensystem der Eisenbahnen. In den Verkaufsstellen der Eisenbahnen und DB Agenturen für 2,00 Euro mehr erhältlich.

Hunde-/Fahrradkarte

Preisstufen 1 - 12	
Hunde-/Fahrradkarte	1,50

Ab Entwertung 360 Minuten gültig. In den Nahverkehrszügen der Abellio Rail Mitteldeutschland GmbH, DB Regio AG, Erfurter Bahn GmbH und Süd Thüringen Bahn GmbH ist die Fahrradmitnahme kostenfrei im Rahmen freier Kapazitäten möglich.

Erläuterungen

- A** Ermittlung der Preisstufe: Entlang des Linienvorlaufs im Tarifzonenplan die Anzahl der zu befahrenden Tarifzonen auszählen.
- B** Der CityTarif gilt in der jeweiligen CityZone Erfurt, Weimar, Jena oder Gera.
- C** Der RegioTarif gilt in den grün gekennzeichneten RegioZonen. Ab Preisstufe 6 im RegioTarif können alle RegioZonen befahren werden.
- D** Der CityRegioTarif verbindet City- und RegioZonen. Er gilt, wenn der Linienvorlauf sowohl CityZonen als auch RegioZonen berührt. Ab Preisstufe 12 kann das gesamte Verbundgebiet befahren werden.
- E** Schüler-Azubi-Zeitkarten sowie Schwerbehindertenausweise (Ausnahme: Schwerkriegsbeschädigte) berechtigen nicht zu Fahrten in der 1. Wagenklasse, auch wenn eine Zuschlagskarte gelöst wurde.

In den Eisenbahnen (Abellio/DB/EB/STB)^F kann die 1. Wagenklasse genutzt werden (nicht für Schüler-Azubi-Zeitkarten). Die Zuschlagskarte kostet unabhängig von der gelösten Preisstufe 2,00 Euro für die Einzelfahrt, 10,00 Euro für die Wochenkarte, 35,00 Euro für die Monatskarte und 175,00 Euro im Monat für Abo-Karten.

Kontakte

Regionale Verkehrsgemeinschaft
Gotha GmbH (RVG)
www.rvg-gotha.de
Servicetelefon: 0 36 21 / 39 82 70

KURZ & KNAPP

VMT-App mit
Fahrplan-Infos

Der Verkehrsverbund Mittelthüringen (VMT), zu deren Partnern die RVG gehört, bietet eine kostenlose App für Android- und iPhone-Geräte an. Die mobile Fahrplanauskunft informiert aktuell über Fahrzeiten von Bussen, Bahnen und Straßenbahnen. Mit wahlweise eingeschalteter GPS-Funktion werden alle Haltestellen in der Nähe und die dort verfügbaren Fahrplan-Infos angezeigt. Dazu gehört auch der Fußweg vom aktuellen Standort zur Haltestelle. Alternativ kann der Nutzer häufig befahrene Linien auf seinem Smartphone speichern.

Fahrzeiten
am Jahresende

Heiligabend und Silvester fahren die Linienbusse der RVG im Regionalverkehr auch in diesem Jahr bis etwa 18 Uhr. Im Stadtverkehr fahren die Busse an diesen Tagen wie Samstag ohne weitere Einschränkungen. Detaillierte Auskünfte gibt es am Servicetelefon und im RVG/TWSB-Kundenzentrum am Gothaer Hauptbahnhof.

Erweiterte Fahrradmitnahme in Bussen und Bahnen geplant
Touristisch bedeutsame Linien im Blick

Der vom Gothaer Kreistag im Juli 2016 beschlossene Nahverkehrsplan 2017-2021 sieht vor, die erweiterte Fahrradmitnahme im ÖPNV zu prüfen und umzusetzen.

LANDKREIS GOTHA. Gemeint sind damit die im Auftrag der RVG fahrenden Linienbusse sowie die Thüringerwaldbahn und Straßenbahn Gotha. Die Fahrradmitnahme ist in den Beförderungsbedingungen des Verkehrsverbundes Mittelthüringen (VMT) geregelt.

Fahrradtourismus boomt

Darin heißt es im Paragraph 11 (6): „Die Mitnahme von Fahrrädern ist im Rahmen der bestehenden Kapazitäten möglich.“ Vorrang haben Rollstühle und Kinderwagen, das Betriebspersonal entscheidet im Einzelfall, wer bzw. was mitgenommen wird. Konkret heißt das, im besten Fall können in einem Linienbus gegenwärtig höchstens zwei Fahrräder mitgenommen werden. Das soll sich ändern.

Der Landkreis Gotha verzeichnet die höchste Zahl an Gästeübernachtungen aller Thüringer Landkreise und Städte, aktuell knapp eine Million jährlich. Der Fahrradtourismus boomt. Deshalb ist der Blick auf touristisch relevante Linien gerichtet, wo Kapazitäten für eine Fahrradmitnahme geschaffen werden sollen. Das betrifft vor



Heckgepäckträger an den Bussen der KomBus können bis zu sieben Räder transportieren.

allem Linien in und durch den Thüringer Wald.

Fahrradgepäckträger am Bus

RVG-Geschäftsführer Uwe Szpöt besuchte kürzlich gemeinsam mit Vertretern von Busunternehmen aus dem Landkreis Gotha die KomBus GmbH in Ostthüringen, die seit Jahren sehr erfolgreich ein Konzept „Bus & Bike“ im Linienverkehr umsetzt. Vom 1.5. bis 31.10. fahren auf vielen Regionallinien Busse an Wochenend- und Feiertagen mit Fahrradgepäckträgern am Heck, die bis zu sieben Räder mitnehmen können. Hinzu kommt auf der stark nachgefragten

Linie Saalfeld - Neuhaus/Rennweg ein Anhänger am Bus für bis zu 16 Räder. Ein Wander- und Fahrradbus kann von Gruppen für individuelle Touren gebucht werden.

Die KomBus GmbH kooperiert mit touristischen Partnern in der Region. Sie betreibt offensives Marketing, indem sie Touren mit „Bus & Bike“ empfiehlt und Sehenswürdigkeiten entlang der Strecke vorstellt. Mit Print- und Onlinemedien wird aktiv für die Buslinien mit Fahrradbeförderung geworben. Jede Saison nutzen Tausende Fahrradfahrer das Angebot in Ostthüringen.

Die Vertreter der RVG interessierten sich bei ihrem Besuch vor allem für technische, organisatorische, rechtliche und finanzielle Rahmenbedingungen. Ein Berg von Arbeit liegt vor ihnen, um ein vergleichbares Konzept zu erstellen und erfolgreich umzusetzen.

» Tausende
Fahrradfahrer nutzen
'Bus & Bike' in
Ostthüringen. «

Mehr Informationen:
www.rvg-gotha.de
www.kombus-online.eu/
angebote/Fahrrad/

IMPRESSUM



Herausgeber:

Bus & Bahn Thüringen e. V.
Steigerstraße 8, 99096 Erfurt
Telefon 0361 / 226 20 44
info@bus-bahn-thueringen.de
www.bus-bahn-thueringen.de

V.i.S.d.P.: Uwe Szpöt

Redaktion: Dr. Michael Plote, Susanne Rham

Gestaltung: Maja Schollmeyer -
Visuelle Kommunikation, Erfurt

Fotos: Bus & Bahn Thüringen e. V.; KomBus
GmbH (Seite 4)

Druck: Druckerei Vettors, Radeburg

Redaktionsschluss: 24.10.2016

omni Nr. 54 erscheint am 15.03.2017

Brettspiel für zwei Personen	Märchenroman v. Michael Ende	Kurzwort für Popmusik	Lösung	zeitlich ausgedehnt	Ackergerät	Abscheu empfinden	bunter Papagei	Volltreffer b. Kegeln (alle ...)	kurz für: an das	Platz im Theater
Impfstoffröhrchen						Staat in Nordamerika				
Wald-, Sumpfpflanze			handeln							vorderasiat. Staat
Aufnahme, Begrüßung						ugs.: erbärmlich Turnübung				
		Nachlassempfänger	bereitwillig Zimmer				Nachtlager		Behälter, Hülle	Strom zur Nordsee
Standard der Filmempfindlichkeit	Moralbegriff				niederländ.: eins		Fruchtforn			
				Unterarmknochen				Geländevertiefung		
Gebirgskette (span.)	Säckchen						milchig			
Krach, Radau				freundlich				französisch: Insel		